KANTON
LUZERN

Regierungsrat

Luzern, 13. Oktober 2026

STELLUNGNAHME ZU POSTULAT P 719

Nummer:	P 719
Eröffnet:	23.03.2026 / Justiz- und Sicherheitsdepartement
Antrag Regierungsrat:	13.10.2026 / Erheblicherklärung
Protokoll-Nr.:	1179

Postulat Forster Eva und Mit. über die Einführung von Online-Polizeiposten mit Videokonferenz bei der Luzerner Kantonspolizei

Die Postulantin und die Mitunterzeichnenden beauftragen den Regierungsrat zu prüfen, ob die Einführung eines Online-Polizeipostens mit Videokonferenzmöglichkeit einen Mehrwert für die Luzerner Bevölkerung bieten würde. Ergänzend zum Onlineschalter «Suisse ePolice», über den standardisierte Delikte elektronisch angezeigt werden können, sollen damit auch persönliche Beratungen und Anzeigeaufnahmen per Videokonferenz ermöglicht werden.

Unser Rat hat den Bedarf an digitalen und niederschwelligen Polizeidienstleistungen bereits erkannt. Die Luzerner Polizei wurde deshalb Ende 2025 beauftragt, das Projekt «Einführung eines Online-Polizeipostens» zu starten. Bis Ende 2026 soll ein entscheidungsreifes Konzept vorliegen. Dieses soll insbesondere die organisatorischen, betrieblichen und rechtlichen Grundlagen sowie den erforderlichen Personal- und Ressourcenbedarf aufzeigen. Dabei werden auch die Auswirkungen auf die Polizeiarbeit, der Nutzen für die Bevölkerung und die Erfahrungen anderer Kantone berücksichtigt.

Übergeordnetes Ziel ist es, einen Online-Polizeiposten produktiv einzuführen, standardisierte Anliegen digital abzubilden und medienbruchfrei abzuwickeln. Dadurch sollen die Erreichbarkeit der Polizei verbessert, einfache Anliegen vermehrt digital erledigt und physische Schalterkontakte reduziert werden. Gleichzeitig soll insbesondere bei sensiblen Themen ein niederschwelliger Zugang zur Polizei ermöglicht werden. Das Vorhaben steht im Einklang mit der Digitalstrategie des Kantons Luzern.

Das Anliegen des Postulats entspricht damit der Stossrichtung des bereits laufenden Projekts. Die konkrete Ausgestaltung sowie der damit verbundene Personal- und Ressourcenbedarf werden im Rahmen der Konzepterarbeitung vertieft geprüft. Wir rechnen mit einem Mehraufwand im mittleren sechsstelligen Bereich. Die Umsetzung soll grundsätzlich innerhalb des bestehenden Globalbudgets der Luzerner Polizei erfolgen.

Da das Anliegen inhaltlich aufgenommen ist, die konkrete Umsetzung jedoch noch nicht abgeschlossen ist, beantragt unser Rat, das Postulat erheblich zu erklären.